

action spurensuche

Pfarramt St. Vitus
Philipp-Jeningen-Platz 2
73479 Ellwangen
☎ 07961/924950
☎ 07961/9249511
StVitus.Ellwangen.drs.de
www.action-spurensuche.de
📷 action_spurensuche



Ellwangen, 15. September 2025

Liebe Spurensucherin, lieber Spurensucher!

Heute feiern wir das **Fest Kreuz Erhöhung** und morgen das Fest des **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**. Uns fallen sicherlich gleich die Heilig-Kreuz-Kirche in Donauwörth und die Kapelle zur Schmerzhaften Muttergottes in Hirlbach ein. Beide Kirchen haben wir in diesem Jahr besucht und darin Gottesdienst gefeiert. Der **Selige Philipp Jeningen SJ** schreibt zur Kreuzesliebe: **„Heiliger Franz Xaver, du hast nach immer mehr Kreuz gefleht. Dir übergebe ich dieses mein Kreuz, damit ich nach dem heiligsten Willen Gottes entweder davon befreit werde, oder ausdauernde Kräfte erlange, es nach dem göttlichen Wohlgefallen zu tragen.“**

Die Grabeskirche in Jerusalem, die Kaiser Konstantin erbauen ließ, erinnert an den Ort der Kreuzigung und Auferstehung Jesu. Dem Weihefest der Kirche am 13. September 335 folgte am 14. September die Verehrung des Heiligen Kreuzes, das dem Volk gezeigt wurde (exaltatio crucis – Kreuzerhöhung). In der Bezeichnung „Erhöhung“ wird das Kreuz als Siegeszeichen gesehen, weil Jesus am Kreuz den Tod besiegt und uns erlöst hat. Von Jerusalem aus gelangten Kreuzpartikel auch ins Abendland und wurden als kostbare Reliquien verehrt. Die Verehrung der Kreuzreliquien verbindet uns sowohl mit dem historischen Ereignis der Kreuzigung Jesu als auch mit unserer Erlösung durch das Kreuz. Wie weit die Legende von der Auffindung des Heiligen Kreuzes durch Kaiserin Helena historische Fakten enthält, ist nicht auszumachen – muss uns auch nicht interessieren. Das Fest, das in Jerusalem seit dem vierten Jahrhundert bezeugt ist und in Rom seit dem siebenten Jahrhundert gefeiert wird, erinnert an die wechselvolle Geschichte des Kreuzes. Es hält den Glauben lebendig, dass im Zentrum der Lösung das Kreuz Christi seinen festen Platz hat. In der Verehrung des Kreuzes Christi erkennt der Glaube dankbar, dass das Zeichen der Bosheit der Menschen von Gott zum Zeichen seiner nie endenden Liebe gemacht wurde. **„Heilig Kreuz, du Baum der Treue, edler Baum, dem keiner gleich, keiner so an Laub und Blüte, keiner so an Früchten reich: süßes Holz, o süße Nägel, welche süße Last an euch. Beuge, hoher Baum die Zweige, werde weich an Stamm und Ast, denn dein hartes Holz muss tragen eine königliche Last, gibt den Gliedern deines Schöpfers an dem Stamme linde Rast. Du allein warst wert, zu tragen aller Sünden Lösegeld, du, die Blanke, die uns rettet aus dem Schiffbruch dieser Welt. Du, gesalbt vom Blut des Lammes, Pfosten, der den Tod abhält. Lob und Ruhm sei ohne Ende Gott, dem höchsten Herrn geweiht. Preist dem Vater und dem Sohne und dem Geist der Heiligkeit. Einen Gott in drei Personen lobe alle Welt und Zeit. Amen.“**

Die 35. Fußwallfahrt AUF DEN SPUREN PHILIPP JENINGENS von Eichstätt nach Ellwangen unter dem Thema: „Pater Philipp – Apostel der Liebe. Deus caritas est.“ liegt nun schon einige Tage hinter uns. Für viele von uns ist der Alltag zurückgekehrt und wir denken hoffentlich noch voller Dankbarkeit an die vergangenen Tage zurück. Welch ein Geschenk war es wieder in diesem Jahr! **DANKE** an alle, die es ermöglicht haben, die dabei waren, die gesorgt, vorbereitet und uns unterstützt haben.

Dies wollen wir erneut nachklingen lassen bei unserem

Jahrestreffen der action spurensuche am Samstag, 09. Oktober 2026, zu dem ich herzlich alle einlade, die sich mit der action spurensuche verbunden fühlen.

Wir beginnen mit einem **Vespergottesdienst um 19:00 Uhr in der Liebfrauenkapelle am Grab des Seligen Philipp Jeningen**. Das Thema wird sein: „**Pater Philipp – Apostel der Liebe. Deus caritas est**“. Anschließend gibt im Jeningenheim einen kleinen Imbiss und dann viele Informationen, Lieder, Bilder und Gespräche über die Fußwallfahrt, die action spurensuche und Gott und die Welt.

Herzliche Einladung an alle!

Bereits am **Mittwoch, 16. September 2026** findet unser monatliches **Abendgebet am Grab vom seligen Philipp Jeningen um 19:00 Uhr in der Liebfrauenkapelle** in Ellwangen statt. Mit Liedern, Gebeten und Stille wollen wir Gott danken, für die Anliegen der Welt und uns bitten und uns unter seinen Segen stellen. Es steht unter dem Thema: „**Pater Philipp – Apostel der Liebe. Deus caritas est**“.

Herzliche Einladung dazu!

Im **Monat September 2026** hat Irmgard Nagl für uns das Profil erstellt. Wir setzen die inhaltliche Reihe fort, bei der wir uns mit Gebeten befassen, die den Geist des Ignatius und seiner Exerzitien atmen. Das Profil September 2026 schicke ich gerne mit. Herzlichen Dank an Irmgard!

Herzliche Einladung zu Ignatianische Exerzitien 2026 von Samstag, 24. Oktober bis Dienstag, 27. Oktober 2026 unter dem Thema: „Mit Leib und Seele beten“ Die neun Gebetsweisen des Dominikus. Feste Tageselemente sind Morgenlob, geistlicher Kurzvortrag nach dem Frühstück mit Gebetsübungen, Gruppengespräch, Eigenzeit in Kirche, Kapellen, Zimmer oder bei ausgedehnten Spaziergängen in der schönen Umgebung sowie ein Mittags-gebet. Nach Mittagessen, Mittagspause und Nachmittagskaffee ist noch einmal inhaltliche Zurüstung in der Gruppe, danach wieder Eigenzeit sowie Möglichkeit zum Einzelgespräch und zur Beichte. Nach dem Abendessen sind Wort-Gottes-Feiern und zwei Eucharistiefeiern und eine schlichte Komplet zum Tagesabschluss. Kein durchgehendes Schweigen und kein Schweigen bei den Mahlzeiten. **Ort:** Tagungshaus Schönenberg, Schönenberg 40, 73479 Ellwangen, 07961/933550. **Anmeldeschluss ist der 09. Oktober 2026.** Einen Flyer und ein Plakat schicke ich gerne mit.

Ein großer DANK heute noch mal von Herzen alle, die **ehrenamtlich** ihren großen Beitrag an der 35. Fußwallfahrt geleistet haben. Namentlich alle aufzuführen, bedeute, zwei weitere Seiten mit Namen beizufügen. Jede und jeder soll sich hier angesprochen fühlen und diesen DANK gerne entgegennehmen. **Ohne EUCH wäre die 35. Fußwallfahrt nicht möglich gewesen!**

So grüße ich Dich herzlichst und wünsche uns allen eine gesegnete Zeit.

Wolfgang Steffel im, Durchhaltelied 2026 „Bereite dich meine Seele“:

- 1. *Bereite dich, meine Seele, dass Bereitschaft nicht fehle, dich ihnen zu spüren, mich führen lassen voll Vertrauen auf deinen Weg für mich.***
- 2. *Erweitere dich weit, mein Denken, lass stets neu dich beschenken, dich gern überraschen, erhaschen, was meist nicht bedacht wird: das Land abseits des Wegs.***
- 3. *Halt niemals nie an, mein Fragen, ob im Leiden, Ertragen, zu dir hin alloffen im Hoffen, Warten, Trauen, Bauen auf dich: Tür, Wahrheit, Weg.***
- 4. *Auf, öffnet euch meine Sinne, dass nur jenes ich gwinne, was trägt, hält und bleibt und treibet, leitet, weist zu dir hin: du Ziel des Pilgerwegs.***

Seliger Guter Pater Philipp Jeningen „Apostel der Liebe“ –
bitte für uns und alle, die uns am Herzen liegen.

Viele Grüße

Markus Krämer

für die **action spurensuche**